JUNGE UNION PADERBORN WILL BÜRGER ESSEN SELBST BESTIMMEN LASSEN

„Jeder darf essen, was er will." Nach diesem Motto hat die Junge Union im Kreis Paderborn gegen den von den Grünen geforderten vegetarischen Tag in Kantinen mit einem Grillen vor der Grünen-Geschäftsstelle in der Hillebrandstraße demonstriert. „Wir lassen uns die Bratwurst nicht vom Teller nehmen", erklärt der Kreisvorsitzende der Jungen Union Paderborn und kritisiert die Grünen für ihre Gängelungspolitik. „Es kann nicht sein, dass die Grünen den Menschen vorschreiben wollen, was sie essen dürfen und was nicht."

JUNGE UNION IM KREIS HERFORD SETZT SICH ERFOLGREICH FÜR TRANSPARENZ UND TEILHABE EIN

Im Herforder Kreistag fanden bislang Ausschusssitzungen nachmittags statt. Darin sah die JU im Kreis Herford ein Problem für die Transparenz des Parlaments. „Welcher Arbeitnehmer kann es sich schon erlauben, nachmittags als Gast an Ausschusssitzungen teilzunehmen?", fragte der JU Kreisvorsitzende Michael Schönbeck. Bei der CDU traf dieses Thema auf breite Resonanz. Nun haben sich die Fraktionen auf neue Sitzungszeiten des Kreistags für die Sitzungen ab Mitte 2014 geeinigt. So beginnen reguläre Ausschusssitzungen zukünftig um 17 Uhr und Kreisausschuss sowie Kreistag zukünftig um 16 Uhr. „Die breite Mehrheit, die sich für eine Verschiebung aussprach, zeigt auch, wie sehr die Junge Union am Puls der Zeit ist", so CDU-Fraktionsvorsitzender Christoph Roefs.

JU KREISVERBAND HÖXTER AUF HISTORISCH-POLITISCHER SPURENSUCHE IN PRAG

Im Juni machte sich der Kreisverband Höxter auf Entdeckungstour der historisch-politischen Meilensteine von Prag. Ein besonderes Augenmerk galt hierbei der Bedeutung der tschechischen Hauptstadt für das deutsch-tschechische Verhältnis. Die Teilnehmer erhielten einen breitgefächerten Einblick in historische Ereignisse wie den Prager Fenstersturz, der als Beginn des 30-jährigen Krieges gilt. Dunkle Ereignisse, wie die Judenverfolgung im Zweiten Weltkrieg, wurden bei der Besichtigung des Konzentrationslagers Theresienstadt in Erinnerung gerufen. Die Gruppe beschäftigte sich zugleich aber auch mit zukunftsträchtigen Themen wie der EU-Osterweiterung und war sich am Ende einig darin, dass die Fahrt in die tschechische Hauptstadt durchweg gelungen war.

WAHLKAMPF AUF VOLLEN TOUREN: KUNDGEBUNG MIT DER KANZLERIN IN MINDEN

Die JU-Wahlkampfteams von Steffen Kampeter MdB und Dr. Tim Ostermann machten der Kanzlerin auf dem Markt in Minden am 29. August den Weg frei zu ihrer einzigen Kundgebung zur Bundestagswahl im ganzen Bezirk. Rund 4.500 Zuschauer folgten dem Ruf der Kanzlerin in die Weserstadt. Christoph Hartke, Kreisvorsitzender der JU Minden-Lübbecke, freute sich ganz besonders über den Besuch der CDU-Bundesvorsitzenden: „Es war bereits vor vier Jahren ein echter Höhepunkt im Wahlkampf, als sie zu uns nach Minden kam. Heute hat sie einmal mehr gezeigt, dass sie die richtige Kanzlerin für Deutschland ist!" Die kreisübergreifende Zusammenarbeit funktionierte sehr gut: „Der Zusammenhalt in Ostwestfalen-Lippe war schon immer unsere ganz besondere Stärke", so Christoph Hartke.

JU LIPPE BEKRÄFTIGT IHR JA ZUM LANDESVERBAND

Die Junge Union Lippe hat deutlich gemacht, dass sie weiterhin den Landesverband Lippe (LVL) als unentbehrlichen Teil der lippischen Identität sieht. 2 Tage lang hatte sich der CDU-Nachwuchs mit dem Landesverband, seinen Perspektiven sowie der Kreispolitik beschäftigt. Der Fraktionsvorsitzende der CDU in der Landesverbandsversammlung, Rainer Krüger, führte in den LVL und seine Strukturen ein. Gemeinsam mit Landesverbandsvorsteherin Anke Peithmann diskutierte er anschließend mit den Mitgliedern der JU über die anstehenden Herausforderungen und Perspektiven des LVL. „Nur mit der durch den Landesverband geleisteten Arbeit können wir das Bewusstsein für unsere Sonderstellung in der Bevölkerung aufrechterhalten", so der JU Kreisvorsitzende Marc Meierkord abschließend.

Marlene Küster
Bezirksredakteurin
Ostwestfalen-Lippe